



Einladung

**Streitbeilegung in Rechtsgeschäften
mit Russland**

- Schiedsverfahren
- Investitionsschutz

Dienstag, 7. Oktober 2014, 14 bis 19 Uhr
Handelskammer Hamburg, Merkur-Zimmer
Adolphiplatz 1, 20457 Hamburg

Die politischen Beziehungen zwischen Russland und Deutschland sind momentan in einer schwierigen Phase. Seit der Verhängung gegenseitiger Sanktionen hat dies auch konkrete Auswirkungen auf den bilateralen Geschäftsverkehr. Nicht nur daher kommt dem Bereich der Leistungsstörungen und der Streitbeilegung eine ganz erhebliche Bedeutung zu. Die Vollstreckung deutscher Gerichtsurteile in Russland ist weiterhin nicht gesichert. Für die Streitbeilegung sind daher Schiedsklauseln besonders wichtig. Als Flankierung zu Schiedsverfahren sollte auch die Mediation gesehen werden. Hier mag das EU-Projekt „Go to mediation!“ Anregungen zu grenzüberschreitenden Streitigkeiten geben.

Neben dem Bereich der vertraglichen Streitigkeiten steht der Komplex des Investitionsschutzes. In der Presse hat der kürzlich ergangene Schiedsspruch des Ständigen Schiedsgerichts in Den Haag zu den Yukos-Verfahren große Aufmerksamkeit erfahren. Auch abseits dieses spektakulären Verfahrens steht der Investitionsschutz gerade bei Verhängung gegenseitiger Sanktionen im Fokus.

Unabhängig von der momentanen Krise ist in diesem Jahr in Russland eine Gerichtsreform umgesetzt worden, in welcher die bisher parallel bestehenden Obersten Gerichte für die Zivil- und die Wirtschaftsgerichtsbarkeit zusammengelegt wurden.

Diese gemeinsame Veranstaltung der Deutsch-Russischen Juristenvereinigung e.V. und der Handelskammer Hamburg soll einen aktuellen und kompakten Überblick über die für die Wirtschaft relevanten Rechtsschutzmöglichkeiten geben. **Die Veranstaltung findet teilweise in englischer Sprache statt.** Das Veranstaltungsprogramm finden Sie auf der Rückseite dieser Einladung.

Veranstaltungsprogramm

Begrüßung

- **Christian Graf**, Leiter des Geschäftsbereichs Recht & Fair Play der Handelskammer Hamburg
- **Dr. Axel Boës**, Vorstandsmitglied der Deutsch-Russischen Juristenvereinigung e.V.

Referate und Diskussion

- **Andrey Kosmachevsky (Remedy Lawfirm, St. Petersburg)**: *“Legal background for enforcing foreign arbitration awards and foreign court decisions in Russia” (in englischer Sprache)*
- **Andrey Shashorin (Remedy Lawfirm, Moskau)**: *“Practical problems in enforcing arbitration awards in Russia” (in englischer Sprache)*
- **Christian Graf (Handelskammer Hamburg)**: *„Einrichtung eines Ständigen Deutsch-Russischen Schiedsgerichts“*
- **Anna Bashkova (Luther Rechtsanwälte, Hamburg)**: *„Investitionsschutz-Schiedsverfahren – Einführung und Überblick“*
- **Dr. Joachim Schramm (Ostinstitut Wismar)**: *„Systemtransformation und Investitionsschutz - Anmerkungen zu den Entscheidungen des Ständigen Schiedsgerichtshofs in den Yukos-Verfahren“*
- **Dr. Axel Boës (Norton Rose Fulbright, Hamburg)**: *„Überblick über Rechtsstreitigkeiten aufgrund der gegenseitigen Sanktionen“*
- **Alexander Shmagin (Rechtsanwalt, Hamburg)**: *„Gerichtsreform in Russland – mögliche Auswirkungen auf die Praxis“*
- **Diskussion**

Für Ihre verbindliche Anmeldung zur o.g. Veranstaltung verwenden Sie bitte das auf dem Extrablatt vorgefertigte Anmeldeformular.

Streitbeilegung in Rechtsgeschäften mit Russland

Fax-Antwort: 040 36138-61342 oder per E-Mail: jessy.wallis@hk24.de
 bitte bis 30. September 2014
 Handelskammer Hamburg, Geschäftsbereich Recht & Fair Play

- Hiermit melde ich mich/melden wir uns für die Veranstaltung „Streitbeilegung in Rechtsgeschäften mit Russland“ am Dienstag, 7. Oktober 2014, 14 bis 19 Uhr in der Handelskammer Hamburg mit _____ Personen an.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

 Name(n)

 Firma / Anschrift

 Telefon / Fax

 E-Mail / Internet

 Datum / Ort / Unterschrift

Etwa eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail eine Anmeldebestätigung. Bitte geben Sie dazu Ihre E-Mail-Adresse an.

So erreichen Sie uns



Wir empfehlen Ihnen, mit Bussen und Bahnen zu uns zu kommen.

Bahn und Bus

S-Bahn Jungfernstieg S1/S2/S3; U-Bahn Jungfernstieg U1/U2/U4; U-Bahn Rathaus U3; Rathausmarkt: MetroBus 3/4/5/6, Bus 109 und Schnellbus 31/34/35/36/37

Fernbahn

Hamburg Hauptbahnhof (Fußweg etwa 15 Minuten)

Parkhäuser

Gertrudenhof, Große Reichenstraße, Hanse-Viertel, Bleichenhof, Deutsch-Japanisches Handelszentrum, Europapassage

Auf der Veranstaltung wird ggf. fotografiert und gefilmt. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Veröffentlichung des Bildmaterials zu.

Koordination:

Christian Graf, Handelskammer Hamburg, Geschäftsbereich Recht & Fair Play,
 Tel: 040 36138-344, Fax: 040 36138-61342, E-Mail: christian.graf@hk24.de